

## VERDACHT AUF DEMENZ

### Gedächtnissprechstunde.

Neben unseren Gruppen- und Einzelgesprächen bieten wir Patienten mit Verdacht auf eine Gedächtnisstörung die Möglichkeit, sich nach vorheriger Terminabsprache und Überweisung auf eine mögliche Demenz untersuchen zu lassen. Die Diagnose wird von einem Arzt und einem Psychologen vorgenommen und besteht aus einer psychiatrischen und neurologischen Untersuchung sowie einem psychologischen Test.

Termine werden individuell vereinbart unter Tel. 0581/3895-207 oder 0581/3895-209.



## ANMELDUNG UND INFORMATION

### Rufen Sie uns an.

**Unsere Institutsambulanz ist wie folgt geöffnet:**

Montag - Donnerstag: 8:30 - 16:30 Uhr

Freitag: 8:30 - 14:00 Uhr

#### Sekretariat

Tel. 0581/3895-207

Fax 0581/3895-209

ambulanz@pk-uelzen.de.

**Was Sie für eine Aufnahme oder Teilnahme an unseren Gruppengesprächen benötigen**

- Telefonische Anmeldung zum Vorgespräch im Sekretariat oder direkt beim Gruppenleiter. Die Telefonnummern finden Sie bei dem jeweiligen Angebot im Internet unter [www.pk-uelzen.de/Institutsambulanz](http://www.pk-uelzen.de/Institutsambulanz)
- Überweisung von Ihrem Haus- oder Facharzt



Oberarzt der Ambulanz  
Waldemar Signus

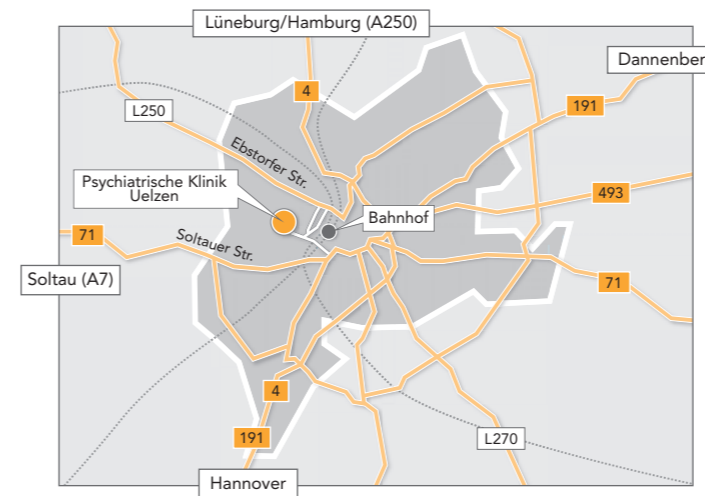
Tel. 0581/3895-207



## UNSER STANDORT

### Heidestadt Uelzen.

Die Psychiatrische Klinik Uelzen liegt mitten in der Lüneburger Heide und jeweils nur anderthalb Autostunden von Hamburg oder Hannover entfernt.



An den Zehn Eichen 50, 29525 Uelzen  
Tel. 0581/3895-0, Fax 0581/3895-319, E-Mail [info@pk-uelzen.de](mailto:info@pk-uelzen.de)

[www.psychiatrische-klinik-uelzen.de](http://www.psychiatrische-klinik-uelzen.de)



BE/SPECIAL

### Wege aus der Krise.

INSTITUTSAMBULANZ  
DER PSYCHIATRISCHEN KLINIK UELZEN



## UNSERE AMBULANZ

### Kontinuität und Verlässlichkeit.

Die Institutsambulanz ist eine Abteilung der Psychiatrischen Klinik Uelzen. Ihr Angebot richtet sich an seelisch kranke Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Erkrankung einer längerfristigen Unterstützung bedürfen, die in dieser Intensität nicht von niedergelassenen Ärzten geleistet werden kann.

Die Ambulanz befindet sich im Erdgeschoss der Psychiatrischen Klinik Uelzen.

In der Institutsambulanz werden psychiatrische Erkrankungen wie Depression, Angst- und Zwangsstörungen, Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Psychosen behandelt. Das Leistungsangebot besteht aus medikamentös gestützten Therapien sowie psychosozialer und psychotherapeutischer Begleitung im Rahmen von Einzelkontakten und Gruppengesprächen.

Bei eingeschränkter Mobilität oder im Rahmen eines individuellen Therapieplans können Patienten auch zu Hause bzw. in ihrer Einrichtung besucht werden.

## UNSERE GRUPPENANGEBOTE

### Voneinander lernen.

Die Institutsambulanz bietet eine Vielzahl gruppen-therapeutischer Gesprächs- und Arbeitskreise, die für Patienten in und außerhalb unserer Klinik geöffnet sind. Sie finden in der Regel einmal wöchentlich statt und dauern zwischen 90 und 120 Minuten. Um ein intensives Arbeiten zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl auf acht bis maximal zwölf Patienten begrenzt.

Die aktuellen Zeiten und Orte der Angebote entnehmen Sie bitte unserer Internetseite [www.pk-uelzen.de/](http://www.pk-uelzen.de/) **Institutsambulanz** oder erkundigen Sie sich in unserem Sekretariat: Tel. 0581/3895-207 oder 0581/3895-209.



## TEILNEHMER UND ZIELE

Angebot	Teilnehmergruppe und Ziel
Gesprächsgruppe für ältere depressiv Erkrankte	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Depressionskranke ältere Menschen (i.d.R. ab 65 Jahren)</li> <li>● Einer beginnenden Depression entgegenwirken oder Patienten nach einer Depression stabilisieren</li> </ul>
Patientenschulung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Patienten mit Erstdiagnose „Borderline-Persönlichkeitsstörung“</li> <li>● Informationen über die Erkrankung und ihre Behandlungsmöglichkeiten</li> </ul>
Emotionales Management	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Patienten mit Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, posttraumatischer Belastungsstörung, einer überwindenden Psychose oder ADHS</li> <li>● Konstruktiv mit den eigenen Gefühlen umgehen</li> </ul>
Skills-Training	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Borderline-Patienten, die begleitend eine ambulante Therapie wahrnehmen</li> <li>● Hilfreiche Fähigkeiten der Patienten im Umgang mit ihrer Erkrankung erkennen, stärken und fördern</li> </ul>
Gesprächsgruppe für Patienten mit einer Angsterkrankung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Patienten mit Phobien, Panikattacken oder einer generalisierten Angststörung (permanente Angst)</li> <li>● Die Kontrolle über die Angst und damit über das Leben zurückgewinnen</li> </ul>
Angehörigengruppe von Demenzkranken	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Angehörige und Freunde von demenzkranken Patienten</li> <li>● Austausch und gegenseitige Stärkung</li> </ul>
Gruppenpsychotherapie für junge Erwachsene	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Borderline-Patienten, Patienten mit präpsychotischen Störungen, süchtigem Verhalten oder von der Norm abweichenden Verhaltensweisen</li> <li>● Konfrontation mit problematischen Situationen, Einüben neuer Verhaltens- und Reaktionsweisen</li> </ul>
Soziales Kompetenztraining	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Diagnoseübergreifend</li> <li>● Erlernen von Techniken, mit denen Verhaltensweisen verändert werden können (Rollenspiele, Video-Feedback)</li> </ul>
Sucht – ambulante Weiterbehandlung zur Stabilisierung und Motivation	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Patienten mit einer behandelten Alkohol-, Drogen- oder Medikamentensucht</li> <li>● Patienten in ihrer Abstinenz stabilisieren und motivieren</li> </ul>
Stabilisierung von suchtkranken Menschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Suchtkranke Menschen nach dem Entzug</li> <li>● Aufrechterhaltung der Abstinenz (Stärkung des Selbstwertgefühls, soziale Orientierung außerhalb des suchtspezifischen Umfeldes)</li> </ul>
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapiegruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Patienten mit Depressionen, Ängsten und Persönlichkeitsstörungen</li> <li>● Über die Interaktion in der Gruppe neue Verhaltensweisen erlernen</li> </ul>
Bewegungs- und Kommunikationsgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Alle Sportinteressierten mit einer Sucht- oder seelischen Erkrankung</li> <li>● Gemeinsam Walken, Joggen, Fahrrad fahren</li> </ul>
Gemeinsames Frühstück	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Keine Einschränkung</li> <li>● Andere Menschen kennen lernen, Hilfestellung bei seelischen Problemen</li> </ul>